

Alles über Kettenrohre

Kettenrohre werden im Bereich der Spezialräder oft zur Führung und Schutz der Antriebsketten verwendet.

Es gibt sie in verschiedenen Güten und Materialien.

Gerne werden Gardena Rohre oder Schutzrohre für Elektroleitungen verwendet.

Wir vertreiben PTFE und weicherer PE Rohr.

Unsere Kettenrohre werden von namhaften Herstellern extra für uns in Deutschland gefertigt. Sie zeichnen sich durch eine sehr glatte Oberfläche und der richtigen Mischung aus Elastizität und Härte aus.

Von Renn- und Vielfahrern werden gerne Rohre aus PTFE (Teflon) bevorzugt.

Der Reibungskoeffizient von Teflon kann mit anderen Kunststoffen nicht erreicht werden.

Allerdings kann man auch mit PE sehr gute Ergebnisse erzielen.

Dies erreicht man durch die richtige Kettenpflege, regelmässige innere Reinigung der Kettenrohre und Kürzen der Rohre auf das notwendige Minimum.

Unsere Rohre werden von unseren Lieferanten als Rollenware verschickt. Auch wir verschicken die abgelängten Rohre wiederum als Rollenware an unsere Kunden um die Packmaße und die Versandkosten in einem vernünftigen Rahmen zu halten.

Um eine gute Effizienz des Antriebsstranges am Rad zu erhalten, sollten die Kettenrohre vor dem Einbau gerichtet werden. Nur so kann die Kette möglichst berührungsarm durch das Rohr laufen.

Viele Kunden fragen uns, ob und wie das zu bewerkstelligen sei.

Diese Prozedur ist relativ einfach und erfordert an Material lediglich :

- einen Rundstab aus Holz oder Metall
- einen Haar oder besser einen Heißluftfön mit Temperaturregelung

Man steckt den Rundstab in das Rohr und erhitzt das Rohr auf der Seite, an dem es sich nach aussen wölbt.

Dies sollte gleichmässig auf der ganzen Länge gemacht werden. Bitte beachten sie, daß das Rohr nicht schmilzt.

ACHTUNG: Beim Richten der Teflonrohre ist unbedingt darauf zu achten, dass es nicht höher als 250 Grad erwärmt wird, da es sonst stark gesundheitschädliche Dämpfe abgibt.

Nun lässt man das Rohr abkühlen und kann es mit den Händen noch unterstützend geradebiegen.

Der Rundstab verbleibt dabei noch im Rohr. Nach dem Abkühlen sollte die Biegung verschwunden oder zumindest schwächer geworden sein.

Bei Bedarf wiederholen Sie die Prozedur, bis sich das Kettenrohr völlig gerade ausgerichtet hat.

Nun kann montiert werden.